Netze ODR
Ein Unternehmen der EnBW ODR AG

Fertigmeldung PV-Anlage

- bitte ausgefüllt an anschluss_eeg@netze-odr.de -

Anlagenbetreiber	Laufnummer
	Anlagenstandort ☐ identisch mit Adresse Anlagenbetreiber
Name, Vorname bzw. Firmenname	Anlagenstandort
Straße und Hausnummer	Straße und Haus-Nr.
PLZ Ort	Teilort Flurstück-Nr.
E-Mail Telefon	PLZ Ort

Module		Wechselrichter		
Anzahl	Leistung Wp	Anzahl	Wechselrichtertyp	$S_{E,max}$ /kVA $P_{E,max}$ /kW
			○ PV-Wechselrichter Typ: ○ Anschluss am WR des Speichers (Typ siehe Formular Speicher)	
			○ PV-Wechselrichter Typ: ○ Anschluss am WR des Speichers (Typ siehe Formular Speicher)	
Summe kWp:		Leistung gesamt in kVA / kW		

Hinweis: Die Vorgabe der Netze ODR für die Regelung CosPhi ist abhängig vom Wert $S_{A,max}=\Sigma S_{E,max}$ der Anlage wie folgt:
VDE AR-N-4105:2018-11:CosPhi(U) mit $CosPhi_{min}$ = 0,90 (falls $S_{A,max} \leq 4{,}6$ kVA: CosPhi(P) mit $CosPhi_{min}$=0,95), siehe TAB Niedersp. Netze ODR, Tabelle 3
VDE AR-N-4110:2018-11: CosPhi(U) mit $Q_{max}/P_{b,inst}$= 0,33, siehe TAB Mittelspannung der Netze ODR, Abschnitt 9

Übergeordneter NA-Schutz (Anlagen > 30 kVA am Anschlusspunkt)

Einspeisemanagement §9 EEG

○ Nicht erforderlich (bei Anlagen <25 kWp bis Inbetriebnahmedatum 24.02.2025)
○ 60%-Reduzierung (ab Inbetriebnahmedatum 25.02.2025 - Erläuterung siehe unten)

○ eigener Tonfrequenz-Rundsteuerempfänger (TRE) ○ gemeinsamer TRE (zur Ansteuerung mehrerer Anlagen)

Serialnummer des TRE Einbaudatum des TRE

Messkonzept Nr. (Die Nummer und eine genaue Beschreibung der Messekonzepte finden Sie auf der letzten Seite)

Bezugszähler / Wärmepumpenzähler

○ Bezugszählernummer Zählerstand: HT NT

Wärmepumpenzählernummer (nur bei Kaskadenschaltung) Zählerstand: HT

○ Neubau, noch kein Bezugszähler vorhanden

☐ Gemeinsame Messung mit bereits bestehender Einspeiseanlage Zählerstand: HT
Zählernummer Bestandsanlage (Z_2)

Messstellenbetreiber (MSB) ○ Netze ODR ○ abweichender MSB
Name des abweichenden MSB, falls zutreffend

Inbetriebnahme der Anlage

Hat die Anlage bereits kurzzeitig Strom erzeugt? Tragen Sie bitte das Datum der ersten Inbetriebnahme in unten stehendes Feld ein.
Hat die Anlage noch keinen Strom erzeugt? Als erste Inbetriebnahme wird der Tag der Abnahme durch unseren Monteur festgesetzt.

Die Anlage hat am _____ zum ersten mal Strom erzeugt.

Hiermit wird bestätigt, dass die o.g. Anlage fest an dem für den dauerhaften Betrieb vorgesehenen Ort und dauerhaft mit dem für die Erzeugung von Wechselstrom erforderlichen Zubehör installiert wurde (siehe gültiges EEG).
Die Anlage wird erst dauerhaft in Betrieb gehen, nachdem sie von der Netze ODR vor Ort abgenommen und alle erforderlichen Zähler gesetzt wurden.

Elektrofachbetrieb	Firmenname	Straße, Hausnr.
	Telefon E-Mail	PLZ, Ort

Erklärung
Die aufgeführte/n Installationsanlage/n ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB), den VBEW– und FNN Hinweisen zum Anschluss und Betrieb von Stromspeichern am Niederspannungsnetz und der VDE AR-N 4105 und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten Verteilnetzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert und können auf Verlangen des Netzbetreibers eingesehen werden. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des/der Netzanschlusskunden beantragt.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass für alle Anlagen ab Inbetriebnahmedatum 25.02.2025 und für alle Veräußerungsformen mit Ausnahme der Direktvermarktung, folgende technischen Vorgaben gemäß §9 EEG 2023-9 umgesetzt wurden:
Anlagen < 25 kWp: Begrenzung der Netzeinspeisung auf 60 % der installierten Leistung
Anlagen ≥ 25 kWp und < 100 kWp: Begrenzung der Netzeinspeisung auf 60 % der installierten Leistung UND ferngesteuerte Reduzierung der Einspeiseleistung

Ort	Datum	Unterschrift verantw. Elektrofachkraft	Name in Druckschrift

Datenschutz-Hinweis
Unsere Datenschutzinformation und die Hinweise zu Ihrem datenschutzrechtlichen Widerspruchsrecht finden Sie hier:
http://www.netze-odr.de/datenschutz

Fertigmeldung Speicher

Bitte nur bei PV-Anlagen mit Speicher ausfüllen

Netze ODR
Ein Unternehmen der EnBW ODR AG

Anlagenbetreiber	Laufnummer
	Anlagenstandort ☐ identisch mit Adresse Anlagenbetreiber
Name, Vorname bzw. Firmenname	Anlagenstandort
Straße und Hausnummer	Straße und Haus-Nr.
PLZ Ort	Teilort Flurstück-Nr.
E-Mail Telefon	PLZ Ort

Anzahl	Zum Netzanschluss verwendeter Wechselrichter (WR)	$S_{E,max}$ (in kVA)
	◯ Separater WR als zusätzl. Gerät Wechselrichtertyp ◯ Speicher mit integriertem WR Wechselrichtertyp ◯ Anschluss am WR der PV-Anlage (Typ siehe Formular PV-Anlage)	
	◯ Separater WR als zusätzl. Gerät Wechselrichtertyp ◯ Speicher mit integriertem WR Wechselrichtertyp ◯ Anschluss am WR der PV-Anlage (Typ siehe Formular PV-Anlage)	
	Scheinleistung gesamt in kVA	

Hinweis zu § 14a EnWG

Alle Batteriespeicher mit einer max. Bezugsleistung AC größer 4,2 kW sind zwingend zur Umsetzung des §14a EnWG (steuerbare Verbrauchseinrichtung) verpflichtet.
Diese melden Sie über das Onlineportal für Elektroinstallateure unter Register Verbrauchseinrichtungen als Einbau Auftrag an.
Ohne die Meldung dürfen wir die reduzierten Netzentgelte für den Kunden nicht gewähren.

Anschluss des Speichersystems

Inselbetrieb (entsprechend der Richtlinie „Notstromaggregate") ◯ Nein ◯ Ja

Eine **Entladung** des Stromspeichers in das öffentliche Netz ist bei zeitgleicher Einspeisung der Erzeugungsanlage möglich ◯ Nein ◯ Ja, bis zu kVA

Speicherschema Nr. Die Nummer und eine genaue Beschreibung der Speicherschemata finden Sie auf der letzten Seite

Nach § 19 Abs. 1 in Verbindung mit § 5 Nr. 1 EEG darf zwischengespeicherte Energie nur dann nach EEG vergütet werden, wenn der Speicher ausschließlich aus Erneuerbaren Energien geladen wird. Die Konzepte entsprechen dem Betriebsmodus „Speicher ohne Bezug aus dem öffentlichen Netz". Das Speichersystem darf nicht aus dem öffentlichen Netz geladen werden. Die Erhaltungsladung zum Schutz des Speichers ist hiervon ausgenommen. Die Einhaltung der gesetzlichen Regelung ist durch eine entsprechende technische Einrichtung sicherzustellen und durch einen Konformitätsnachweis zu belegen. Diese Speicherschemas gelten unter dem Vorbehalt, dass für die Ein- und Ausspeicherung eine Messung nachgerüstet werden muss, sofern dies nach §61l EEG erforderlich ist. In den vorliegenden Schemabildern sind die Speichersysteme in Kombination mit den gültigen Messkonzepten für Erzeugungsanlagen dargestellt.

Bemerkungen

Elektrofachbetrieb		
	Firmenname	Straße, Hausnr.
	Telefon E-Mail	PLZ, Ort

Erklärung
Die aufgeführte/n Installationsanlage/n ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB), den VBEW– und FNN Hinweisen zum Anschluss und Betrieb von Stromspeichern am Niederspannungsnetz und der VDE AR-N 4105 und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten Verteilnetzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert und können auf Verlangen des Netzbetreibers eingesehen werden. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des/der Netzanschlusskunden beantragt.

Ort	Datum	Unterschrift verantwortliche Elektrofachkraft	Name in Druckschrift

Datenschutz-Hinweis
Unsere Datenschutzinformation und die Hinweise zu Ihrem datenschutzrechtlichen Widerspruchsrecht finden Sie hier:
http://www.netze-odr.de/datenschutz